

Museum Eberswalde [CC BY-NC-SA]

Object: Pätschens Mühle in Neustadt-

Eberswalde

Museum: Museum Eberswalde

Steinstraße 3 16225 Eberswalde 03334-64415

Collection: Grafiksammlung

Inventory number:

V 536 K2

# Description

"Herr Pätsch besitzt den Einschnitt (die Kehle) zwischen dem Melans- und Pfingstberge nebst einer Mühle, und hat am oberen Abhange des Melansberges Lauben errichtet, aus welchen man eine überaus schöne Aussicht, ein Belvedere, über das Tal, den Lauf der Finow usw. genießt. Am Fuße von Pätschens Kehle liegt eine Tabagie, die grüne Wiese genannt, wo man Erfrischungen bestellt, die den Spaziergehenden in die Laube gebracht werden." (Bellermann 1829, S. 55) Pätschens Mühle mit Mühlenteich befand sich unterhalb des Melansberges. 1890 wurde sie zwangsversteigert und in eine Villa umgebaut. Häufiger Besitzer- und Nutzerwechsel veränderte die ehemalige Mühle völlig, ihr ehemaliger Teich existiert noch. Heute ist hier eine Wohnstätte für Behinderte untergebracht. [Thomas Sander]

Beschriftung: m.u.: Petsch'ens Mühle bei Neustadt Eberswalde.; u.l.: gez. lith. und verlegt v. O. Hermann.; u.r.: Druck v. M. G. Helmlehner, OberWasserstr. No. 11 in Berlin.

## Basic data

Material/Technique: Lithografie
Measurements: 15,7 x 20,1 cm

#### **Events**

Created When 1830

Who Hans Otto Hermann (Lithograf)

Where

Published When 1830

Who Hans Otto Hermann (Lithograf)

Where Berlin
When 1830

Who Max George Helmlehner

Where Berlin

[Relationship When

to location]

Printed

Who

Where Eberswalde

# **Keywords**

• Watermill

## Literature

- Bellermann, Johann Joachim (1829): Neustadt-Eberswalde: mit seinen Fabriken, Alterthuemern, Heilquellen, Umgebungen und seltenen Pflanzen: mit der Beschreibung des Klosters Chorin, des Cisterzienser-Ordens und der vorhandenen Urkunden. Berlin
- Berndt, Iris (2007): Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der Druckgraphik 1550-1850. Berlin, Kat.-Nr. 1134